



- 41073** - Standsäule mit Flansch, für 2 x Gartenventil
- 41074** - Standsäule mit Flansch, für 1 x Gartenventil
- 45000** - Standsäule, mit Gartenventil
- 45002** - Standsäule, mit 2 x Gartenventil
- 45004** - Standsäule, mit Selbstschlussventil
- 45006** - Standsäule, mit Selbstschlussventil, mit Steckdose
- 45008** - Standsäule, mit Selbstschlussventil, mit Schlauchrolle
- 45010** - Stecknippel, zu Gartendusche PWC, zu Standsäule, zu Brunneneinlauf
- 45012** - Stecknippel G  $\frac{3}{4}$ , zu Gartendusche PWC, zu Standsäule, zu Brunneneinlauf
- 45020** - Gartendusche PWC
- 45022** - Gartendusche PWC, mit Auslaufventil separat
- 45030** - Gartendusche PWC gerade
- 45032** - Gartendusche PWC gerade, mit Auslaufventil separat
- 45034** - Gartendusche PWC rund, gekröpft
- 45036** - Gartendusche PWC rund, gekröpft, mit Auslaufventil separat
- 45038** - Gartendusche PWC quadratisch, gekröpft
- 45040** - Gartendusche PWC quadratisch, gekröpft, mit Auslaufventil separat
- 46030** - Brunneneinlauf, Höhe 610 mm
- 46031** - Brunneneinlauf, Höhe 755 mm
- 46032** - Brunneneinlauf, Höhe 1200 mm
- 46033** - Brunneneinlauf, Höhe 480 mm

## 1 Sicherheitshinweise

### 1.1 Richtlinien beachten

- Bestimmungen der SVGW-Richtlinie W3 beachten.

### 1.2 Elektrische Risiken

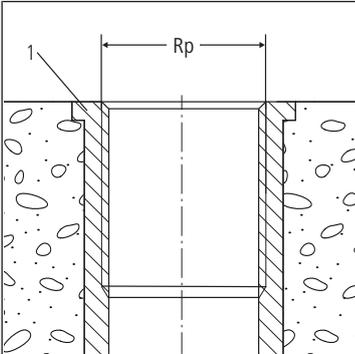
Bei Berührung mit spannungsführenden Teilen besteht unmittelbare Lebensgefahr durch Stromschlag. Beschädigung der Isolation oder einzelner Bauteile kann lebensgefährlich sein.

- Arbeiten an der elektrischen Anlage nur von Elektrofachkräften ausführen lassen.
- Vor Beginn der Arbeiten an aktiven Teilen elektrischer Anlagen und Betriebsmittel den spannungsfreien Zustand herstellen und für die Dauer der Arbeiten sicherstellen.

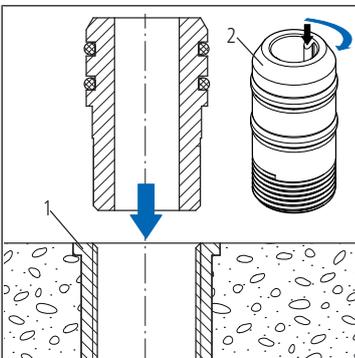
## 2 Montage und Inbetriebnahme

### 2.1 Spezialanfertigungen Auslaufarmaturen montieren

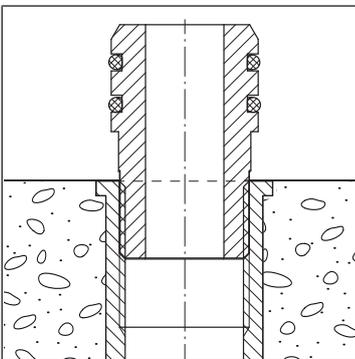
#### 2.1.1 Stecknippel 45010 montieren (Montagebeispiel a)



1. Eine Muffe **(1)** Rp ¾" oder ½" einbetonieren.

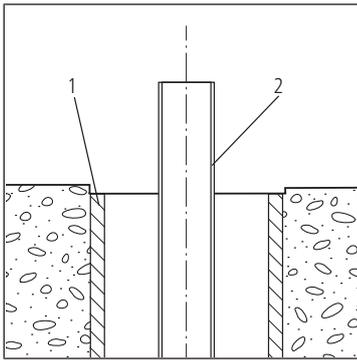


2. Den Stecknippel **(2)** 45010 am Gewinde mit Hanf versehen und mit einem Spezialschlüssel (Raccordschlüssel) in die Muffe **(1)** eindrehen.

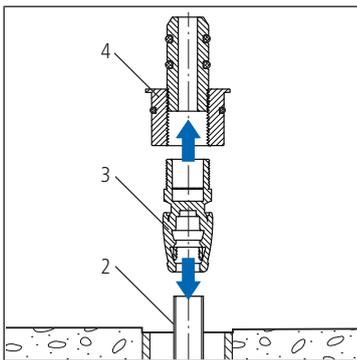


3. Bereit für die Fertigmontage von Spezialanfertigungen Auslaufarmaturen.

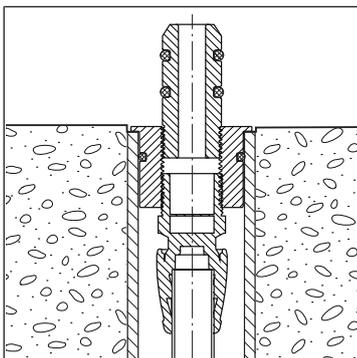
## 2.1.2 Stecknippel 45012 montieren (Montagebeispiel b)



1. Ein PE-Führungsrohr 50 x 44 **(1)** mit einem eingelegten, passenden Optiflex-Rohr PE-Xc **(2)** 87133.21 oder 87133.22 bündig einbetonieren.



2. Den Optiflex-Profix-Übergang **(3)** 85130.23 oder 85130.24 am Gewinde mit Hanf versehen und mit einem Gabelschlüssel in den Stecknippel **(4)** 45012 einschrauben.
3. Den Optiflex-Profix-Übergang **(3)** ins Optiflex-Rohr PE-Xc **(2)** stecken und auf sicheren Halt prüfen.
4. Den Stecknippel **(4)** mit dem Optiflex-Profix-Übergang **(3)** und dem verbundenen Optiflex-Rohr PE-Xc **(2)** bis zum Anschlag nach unten drücken.

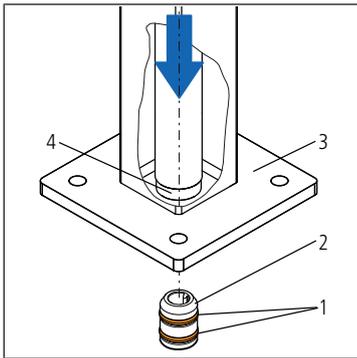


5. Bereit für die Fertigmontage von Spezialanfertigungen Auslaufarmaturen.

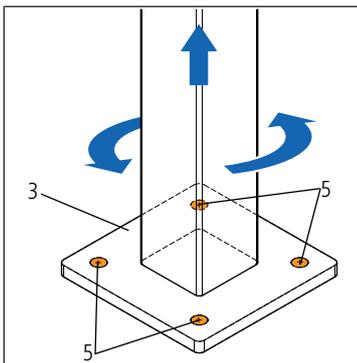


Um das Optiflex-Rohr zurückschieben zu können, einen Kontrollschacht möglichst nahe beim Rohr platzieren.

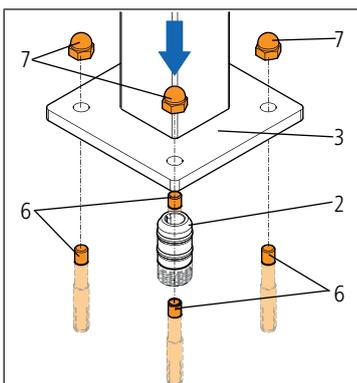
2.1.3 Auslaufarmatur fertig montieren



1. Die O-Ringe **(1)** leicht fetten.
2. Die Auslaufarmatur **(3)** mit dem Innenrohr **(4)** senkrecht auf den Stecknippel **(2)** stecken.



3. Die Auslaufarmatur **(3)** auf die gewünschte Position ausrichten und die Bohrlöcher **(5)** anzeichnen.
4. Die Auslaufarmatur senkrecht nach oben demontieren, die Löcher bohren und die mitgelieferten Bohreranker (M10) setzen.



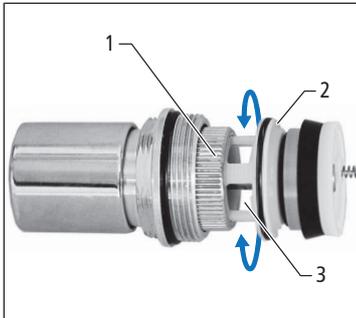
5. Die Auslaufarmatur **(3)** senkrecht auf den Stecknippel **(2)** und die Bohreranker **(6)** stecken und mit den mitgelieferten Hutmuttern **(7)** mit dem Untergrund verschrauben.

## 2.1.4 Durchfluss am Selbstschlussventil einstellen

Geltungsbereich: Standsäulen 45004, 45006 und 45008 mit eingebautem Selbstschlussventil

Voraussetzungen:

- ✓ Die Wasserzufuhr zur Standsäule ist abgesperrt.
- 1. Am Selbstschlussventil das Oberteil abschrauben (Schlüsselweite 32 mm).
- 2. Die Rändelmutter **(1)** festhalten und durch Drehen des Einstellrings **(2)** die Durchflussöffnungen **(3)** verkleinern oder vergrössern. Der maximale Durchfluss wird mit den grössten Durchflussöffnungen erreicht.
- 3. Das Oberteil aufschrauben.



## 2.1.5 Technische Daten des Selbstschlussventils

Geltungsbereich: Standsäulen 45004, 45006 und 45008 mit eingebautem Selbstschlussventil

Betriebsdruck min.	[bar]	1
Betriebsdruck max.	[bar]	5
Durchfluss max.	[l/min]	8
Fliesszeit (nach DIN EN 815)	[sec]	30 (+5/-10)